Anwendungsrichtlinie CORDENKA® Growth 420 AC

Aufleitschnur zur Produktion von Tomaten mit ca. 170-260 g Fruchtgewicht

Produktbeschreibung

1. CORDENKA® Growth 420 AC besteht aus Rayon. Rayon ist ein Cellulosefilamentmaterial, das aus Zellstoff hergestellt wird und auf nachhaltiger Forstwirtschaft basiert.
2. CORDENKA® Growth 420 AC ist biologisch abbaubar und kann am Ende der Anbausaison zusammen mit den abgeernteten Pflanzenstängeln gehäckselt und kompostiert werden.
3. Mit dem Einsatz von CORDENKA® Growth kann der Eintrag von Mikroplastik in die Umwelt durch Aufleitschnüre beim Anbau von Tomaten ausgeschlossen werden.

Freigegebene Verwendung – Erprobung

1. CORDENKA® Growth wurde für den Tomatenanbau in hochproduktiven Glasgewächshäusern entwickelt und ist für den erdelosen Anbau auf Substrat unter kontrollierten Temperatur-, Feuchtigkeits- und Pflanzenschutzbedingungen freigegeben.
2. CORDENKA® Growth 420 AC hat ab Werk eine mittlere Reißkraft von ca. 42 kg und kann damit Tomatenpflanzen mit einem Fruchtgewicht bis 260 g über eine Anbausaison tragen. Zum Tomatenanbau empfehlen wir den Einsatz von auf Stahldraht-Haken aufgewickelter Schnur.
3. Beim Einsatz von CORDENKA® Growth unter Bedingungen, die die Ausbreitung von Pilzorganismen, oder anderen Cellulose angreifenden Organismen fördern können, insbesondere solchen des Tomatenanbaus auf Erdboden, oder den Bedingungen des biologischen Landbaus, kann die Festigkeit der CORDENKA® Growth Schnüre so weit abnehmen, dass diese abreißen.
4. Bitte vermeiden Sie, dass die Aufleitschnur mit Säuren und Laugen in Kontakt kommt, da dieser zu Festigkeitseinbußen führen kann.
5. Unsere Anwendungsrichtlinie für die freigegebene Verwendung beruht auf unserem bisherigen Erkenntnisstand und stellt keine Anwendungsgarantie für unser Produkt dar. Aufgrund der Bandbreite möglicher unterschiedlicher Anwendungsbedingungen muss der Verwender die Eignung des Materials für seine spezifische Anwendung in eigener Verantwortung unter den Anbaubedingungen vor Ort erproben. CORDENKA schließt insoweit jegliche Haftung aus.

Akklimatisierung

Wir empfehlen, die Haken mit der CORDENKA® Growth Schnur etwa 24 Stunden vor dem Anbinden der Schnur an die Pflanze am Aufleitdraht anzubringen.

- Der Freifallbereich der Schnur sollte im Zuge dieses Arbeitsgangs abgeworfen werden.
- Hierdurch kann sich die Schnur an die Gewächshausbedingungen akklimatisieren, insbesondere an die im Gewächshaus vorherrschende Luftfeuchtigkeit.
- Die freihängende Schnur wird währenddessen feuchteaufnahmebedingt um einige cm schrumpfen.

Feuchtigkeitseinfluss allgemein

Mit zunehmender Feuchtigkeit lässt die Reißfestigkeit nach und die Schnur schrumpft geringfügig.

- Normale Gewächshaus-Klimawechsel sind dabei aufgrund der Festigkeitsreserven der Schnur unproblematisch.
- Wird die Schnur durchnässt, z. B. durch Bewässerung, Benetzung mit Spritzbrühe, abtropfendes Kondenswasser o. ä., wird sie, wie oben beschrieben, in einem gewissen Umfang weiter schrumpfen.
- Dem ist bei der Befestigung der Pflanze an der Schnur Rechnung zu tragen.

Verbindung von Schnur und Pflanze

Option 1: Initiale Verbindung von CORDENKA® Growth Schnur und Pflanze per Clip:

- Wir empfehlen den Einsatz von Clips aus kompostierbaren Formstoffen.

Option 2: Initiale Verbindung von CORDENKA® Growth Schnur und Pflanze per Knoten:

- Sofern Sie die Schnur an die Pflanzenstängel anknoten, empfehlen wir die Befestigung der Pflanze mittels fester Schlaufen (Palstek-Knoten).

Bildnachweis: Bowline.svg von Lucasbosch
lizenziert unter CC BY 3.0
Siehe auch: Video PALSTEK von Palstek

- Palstek-Knoten sind mit etwas Übung leicht und schnell zu knüpfen, siehe YouTube.
- Die Palstek-Knoten an der Basis junger Tomatenpflanzen müssen mit ausreichendem Spielraum befestigt werden.
- Zur Berücksichtigung des Dickenwachstums der Stängel der jungen Tomatenpflanzen sowie der Nass-Schrumpf-Neigung der Schnur bei Wasserkontakt empfehlen wir für gängige Tomatensorten einen Durchmesser der Palstek-Knoten-Schlinge von 3-4 cm.

Kulturarbeiten

- Während des Pflanzenwachstums empfehlen wir das Einbinden von Neuzuwachs durch Umwinden mit der CORDENKA® Growth Schnur (1-2 Umdrehungen pro Woche).
- Alternativ dazu können weitere kompostierbare Clips zur Anbindung von Neuzuwachs eingesetzt werden.

CORDENKA® Bio-Based Premium Rayon

ACHTUNG
Seitliche Krafteinwirkung, z. B. durch Kontakt mit scharfen Kanten, kann die Aufleitschnur beschädigen.
Beim Entlauben der Pflanze mit dem Messer oder beim Ernten der Tomaten mit der Schere ist sorgfältiges Arbeiten erforderlich und Kontaktvermeidung zwischen Messer bzw. Schere und der Aufleitschnur zu vermeiden.
CORDENKA® Growth und CORDENKA® Growth More Grip sind für den Einsatz während einer Vegetationsperiode im Gewächshaus vorgesehen, maximal 12 Monate.
Die technischen Daten basieren auf Durchschnittswerten – die tatsächlichen Werte unterliegen natürlichen Schwankungen und biologischem Abbau.
Die Leistungsfähigkeit von CORDENKA® Growth kann durch unsachgemäße Lagerung, Feuchtigkeitseinwirkung, UV-Strahlung oder den Kontakt mit Chemikalien negativ beeinflusst werden.

Haftung von CORDENKA
CORDENKA garantiert die Lieferung hochwertiger Produkte gemäß der Spezifikation von CORDENKA® Growth 420 AC.
Bei Abweichungen des Produkts von der angegebenen Qualität haftet CORDENKA nach eigenem Ermessen für Nachbesserung, Rücktritt oder Minderung.
Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen.
Der erfolgreiche Einsatz von CORDENKA® Growth-Schnüren im Tomatenanbau liegt in der alleinigen Verantwortung des Anwenders und setzt die ordnungsgemäße Anwendung gemäß den oben genannten Anweisungen voraus.
CORDENKA übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus einer mangelnden Eignung oder einem Versagen des Fadens bei der vom Anwender im Einzelfall beabsichtigten Verwendung resultieren.
Insbesondere haftet CORDENKA nicht für Folgeschäden wie Produktionsausfälle oder entgangenen Gewinn oder Zinsen.

CORDENKA®
Bio-Based Premium Rayon